

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

59 (1.3.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 59. Erstes Blatt.

Mittwoch den 1. März

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 5056. Die Behandlung der Kosten für die Heilung Kränklicher betreffend.

Wir geben hiermit bekannt, daß folgende, letztmals unter'm 24. Dezember v. J. Nr. 31268 getroffene Bestimmung mit Wirksamkeit bis zum 1. Juli d. J. in Kraft bleibt:

Gastwirthe, Vermieter von Schlafstellen, Gesindevermieter, Dienstherrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren sind verpflichtet, die bei ihnen Unterkunft findenden bezw. in Dienst, Arbeit, Lehre stehenden Personen, welche an der Kränke leiden, der Ortspolizeibehörde sofort namhaft zu machen.

Zu widerhandlungen und Versäumnisse werden nach §. 85 Biff. 2 Polizeistrafgesetzes mit Geldstrafe bis zu 100 M. oder Haft bis zu 14 Tagen bestraft.

Karlsruhe, den 27. Februar 1882.

Groß-Bezirksamt.
Dr. Pfaff.

Bekanntmachung.

Nach Beschluß des Armenrates von heute haben sämtliche von der Armenkasse unterstützte Personen jeden Wohnungswechsel innerhalb 8 Tagen auf dem Bureau des Armenrates anzugeben. Die Unterlassung der Anzeige zieht die sofortige Einstellung der Unterstützung nach sich.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1877.

Armenrat.
Spemann.

(Alt-)Katholische Gemeinde.

Heute Mittwoch den 1. März, Nachmittags 4 Uhr, findet in der kleinen Kirche die zweite Fastenpredigt statt, zu deren Besuch freundlichst eingeladen wird. Die Kirche ist geheizt.
Stadtpfarrer Overtimpfner.

Karlsruher Protestantenverein.

3.3. Mittwoch den 1. März, Abends halb 7 Uhr, im großen Rathhaussaal:
Vortrag des Herrn Professor Dr. Merz von Heidelberg über: „Eine Kritik der Offenbarung vor siebenhundert Jahren.“

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Bestreitung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen. Unmittelbar nach dem Vortrage findet die jährliche Generalversammlung des hiesigen Protestantenvereins statt, zu welcher wir unsere Mitglieber hierdurch einladen.

Tagesordnung: 1. Bericht des Vorstandes über die Thätigkeit des hiesigen Protestantenvereins.
2. Rechnungsbericht.
3. Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorstand.

3.1.

Oeffentlicher Vortrag

von Herrn Director Dr. Löhlein

zu Gunsten des Kirchenbaus im Bahnhofstadtteil über „ein Sonntagskind der Dichtkunst“ (Elise Kullmann)
Freitag den 3. März, Abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaal.

Familienbillete zu 2 M. und einzelne Billete zu 50 Pf. sind am Eingang zu haben.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.2. Einladung zur Versammlung auf Mittwoch den 1. März d. J., Nachmittags 1/4 4 Uhr, Sophienstraße 14. Verkauf von Loosen.
R. W. Doll.

Badischer Frauenverein (Abtheilung I.)

Von morgen ab befindet sich das Arbeitslokal der Schule für Kunststickerei wieder in den früheren Räumlichkeiten — Vinkenheimerstraße Nr. 2 —
Karlsruhe, den 28. Februar 1882.

Der Abtheilungs-Vorstand.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Heute (Mittwoch) Monatsführung im Saale der Vier Jahreszeiten; Anfang 8 Uhr.

Tagesordnung: 1) Geschäftliche Mittheilungen.
2) Vortrag des Herrn Grabener über buntblättrige Pflanzen.
3) Vortrag des Herrn Ohlmer über Samen-Anbau.
4) Pflanzenverloosung.
5) Samenvertheilung.

Unsere Mitglieder werden, unter Hinweis auf §. 6 unserer Satzungen, hierzu freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Brotpreise.

Vom 1. bis einschließlich 15. März 1882 verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

100	Gramm Weide (ein Paar) kostet	6 Pfennige.
1	Kilo Halbweißbrod kostet	40
1 1/2	„ Schwarzbrod I. Sorte kostet	46
1 1/2	„ „ II. Sorte kostet	38

Karlsruhe, den 28. Februar 1882.

Der Vorstand.

Submission.

2.2. Zur Vergebung der in den Kasernements zc. der Garnison Karlsruhe, während des Rechnungsjahres 1882/83 vorkommenden Glaser-Reparatur-Arbeiten haben wir Termin auf Mittwoch den 8. März d. J., Vormittags 11 Uhr, in unserem Bureau, woselbst Bedingungen und Preisverzeichnis einzusehen sind, festgesetzt.

Die mit entsprechender Aufschrift zu versenden Offerten, welche die Angabe enthalten müssen, daß Submittent von den Bedingungen zc. Kenntnis genommen hat, werden bis zum bestimmten Termin, postnähig verschlossen, kostenfrei erbeten.

Karlsruhe, den 21. Februar 1882.
Königl. Garnison-Verwaltung.

Holz-Versteigerung.

2.2. Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:
Freitag den 3. März
Abth. IV. 27. Verchensuhl.

1125 Stück eichene, 925 Stück gemischte und 6025 Stück forlene Wellen.

Samstag den 4. März
Abth. IV. 25. Kollersau.

10450 Stück forlene Wellen.
Die Zusammenkunft ist am 3. auf der Friedrichsthaler Allee an der Stutenseer Querallee, am 4. auf der Grabener Allee am Blankenloch, Besoldshafener Weg, jeden Tag früh 1/2 10 Uhr.

Karlsruhe, den 23. Februar 1882.
Großh. Hof- und Jagdamt Friedrichsthal.
von Merhart.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 36 ist eine Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an Waschküchen und Trockenschleifer, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten, sowie mit gleichem Zugehör die Parterrewohnung von 4 Zimmern. Näheres Steinstraße 1, parterre.

— Durlacherstraße 40 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 58 ist eine freundliche Wohnung im Seitenbau von 2-3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern nebst Alkob und Zugehör per sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 146 ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock.

* Nowack-Anlage 1 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst allen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Luisenstraße 2b ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Fleischpreise.

Von heute an los!		
1/2 Kilo	Ochsenfleisch	68 Pfennige.
1/2 "	Schmalfleisch	56 "
1/2 "	Kalbsteck	48 - 52 "
1/2 "	Schweinefleisch	68 "
1/2 "	Lammfleisch	70 "

Karlstraße, den 1. März 1882.

Die Genossenschaft.

Wohnungen zu vermieten:

3.3. Scheffelstraße 42 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Waschkloß und Trockenspeicher, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1.

* Sophienstraße 82 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche, Speisekammer und Keller, auf 23. April an ein einzelnes Frauenzimmer zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Waldstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde etc., auf 23. April zu vermieten.

* Werderstraße 21 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Glasabschluß, Mansarde, Küche, Keller, Anteil an der Waschkloß, Trockenspeicher, Wasser-, Gasleitung und Entwässerung auf 23. April zu billigen Preise zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* Werderstraße 22 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Trockenspeicher und der Waschkloß, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. — Ebenfalls ist eine freundliche Mansardenwohnung von Zimmer und Küche an eine solide Person zu vermieten.

— Werderstraße 23 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

3.2. Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4-7 Zimmern mit Balkon, Veranda und Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ferner im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Veranda, zu vermieten. Näheres ebener Erde im Kontor.

* 2.2. Bähringerstraße 3 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

3.3. Bähringerstraße 8 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzraum auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— Kaiserstraße 124 (Neubau), frühere Hofapotheke, ist eine elegante Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern auf 23. April oder früher zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung für 6 Pferde, Remise und Dienerzimmer ganz oder getrennt dazu gegeben werden. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock.

— Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Anteil an Waschkloß und Trockenspeicher, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Wegen Todesfall sind Leopoldstraße 25 der 2. und 3. Stock, bestehend in je 6-7 Zimmern, Küche und je 3 Mansarden, Anteil am Badezimmer und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend elegant eingerichtet. Sämtliche Zimmer sind mit Gaslampen und Lüftung versehen. Wasserleitung im Hause. Zu erfragen Waldstr. 62.

* Eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, mit freier Aussicht, ist auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere Rüppurrerstraße 16 im 2. Stock.

Kriegstraße 75 ist die Parterre-Wohnung auf 23. April zu vermieten. Dieselbe hat 5 Zimmer, Veranda, Gas und Wasser, Mädchenzimmer, Kammer und 2 Keller. Auskunft erteilt der Eigentümer, Veitertheimer Allee 2 im 2. Stock.

Wohnung auf 23. Juli.

— Karlstraße 6 ist der Entresol, bestehend in 6 Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Veitertheimer Allee 2 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

— Sogleich beziehbar ist Bestendstraße 32 zu vermieten: die **Bel-Etage**, bestehend in 11 Zimmern, Badezimmer, Küche und Speisekammer, Mansarden, Kellern und Anteil an Waschkloß und Trockenspeicher; ferner Stall für 4 Pferde, Butschden- und Sattelzimmer nebst Wagenremise und Dienerswohnung von 3 Zimmern und Küche. Zu erfragen Bestendstraße 26 im Hinterhaus.

Ein Laden mit Wohnung und Werkstätte event. Magazin

ist in guter Geschäftslage auf 23. April d. J. zu vermieten. Das Nähere bei A. Pfäner, Bleichinhaber, Rüppurrerstraße 37.

Zimmer zu vermieten.

6.6. Akademiestraße 23 ist im Vorderhaus im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

2.2. Kaiserstraße 58 ist ein möbliertes, freundliches Zimmer um 9 Mark per Monat sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 3.2. Zwei bis drei gut möblierte Zimmer sind per 23. April oder 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten: Waldbornstraße 22.

— Wielandstraße 16 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit prachtvoller Aussicht auf den 15. März d. J. zu vermieten.

3.1. Kreuzstraße 16 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer mit je einem auf die Straße gehenden Kreuzstock sogleich an einen oder zwei solche Herren einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock zu erfragen. Auf Wunsch wird auch Kost verabreicht.

* 3.1. Auf 15. März sind zwei hübsch möblierte Zimmer, das eine mit zwei und das andere mit einem Fenster nach der Straße gehend, als Wohn- und Schlafzimmer oder auch einzeln zu vermieten. Näheres Schloßplatz 6 im 3. Stock links.

2.1. Bähringerstraße 82 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein kleineres, gut möbliertes Zimmer sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Douglasstraße 2 ist ein kleineres, freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Bei einer ruhigen Familie in Mitte der Stadt sind auf April 2 sehr schöne, zweifelhafte, auf die Straße gehende Zimmer möbliert oder unmobliert an einen soliden Herrn zu vermieten. Auf Wunsch kann Pension gereicht werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Luitensstraße 2 im 4. Stock.

* 2.1. Erbringerstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn auf 15. März oder 1. April zu vermieten.

Dienst-Anträge.

Mädchen, welche kochen können, Zimmer, Hand-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen u. Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

* Ein braves Mädchen von geachtetem Alter, welches selbstständig kochen kann und in den häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, findet eine Stelle: Kriegstraße 46.

Dienst-Gesuche.

* 3.2. Ein Mädchen aus guter Familie, welches in allen Hausarbeiten gründlich erfahren, ausgebildet die Küche, sucht, um sich im Kochen auszubilden, eine Stelle als Stütze der Hausfrau in einer bessern Familie. Salair wird nicht beantragt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein braves Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, die Hausarbeiten gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht per sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

Kapital auszuleihen.

* Ein Kapital von 8000 Mark ist gegen genügende Sicherheit auf 23. April auszuleihen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger Buchbindergehilfe

zu sofortigem Eintritt gesucht von
2.2. C. Just, in Randel.

Köchin gesucht!

2.2. Für Brüssel perf. Köchin gef. Anf. 85 Frs. monatl. Reise bez. Offerten sub E. 6255 an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 136.

2.1. Ein tüchtiger Arbeiter, der selbstständig auf

Haustelegraphen

arbeiten kann, sofort auf dauernde Stelle gesucht. Franks-Offerten unter M. 642 b. an Haasenstein & Vogler in Mannheim.

Nähmaschinen.

2.2. Eine deutsche Nähmaschinen-Fabrik ersten Ranges sucht für Karlsruhe einen cautionfähigen Vertreter. Bewerbungen wolle man unter Mittheilung über sonstige Thätigkeit und unter Aufsicht von Referenzen richten unter P. 6497 an Haasenstein & Vogler, Frankfurt a. M.

Stellen-Gesuche.

* Ein verheirateter junger Mann mit den besten Zeugnissen sucht eine Stelle als Bürobedienter, Ausläufer oder bei einem Bankier oder sonstige Beschäftigung. Auf Verlangen kann Caution gestellt werden. Schriftliche Offerten bittet man unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Fräulein aus guter Familie, welches über zwei Jahre in einem hiesigen Geschäft thätig war und gute Verkaufserfolge erzielt, wünscht ihre Stelle per 1. April zu wechseln. Gest. Anträge beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre N. M. abzugeben.

Ein tüchtiger Zuschneider

sucht Beschäftigung in einem Confections- oder ähnlichen Geschäft. Offerten im Kontor des Tagblattes unter W. O. 100 abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.2. Anzüge für Knaben und Mädchen, auch Kleider für Dienstmädchen werden gegen kleine Vergütung geschnitten und gerichtet, auf Verlangen auch fertig gemacht: kleine Herrenstraße 19.

Gefunden

wurde ein Schirm und ein Gesangbuch in der Nothkirche. Abzuholen beim Metzger.

Ein kleiner Salon-Flügel von Blüthner,

Palisanderholz, 7 Oktaven, wenig gespielt, fast neu, ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Derselbe steht zur Ansicht im Pianoforte-Magazin von **Ludwig Schweisgut**, Grossh. Hoflieferant, Horronstrasse 31.

Verkaufsanzeige.

2.2. Ein eisernes Reservoir von 1000 Liter Inhalt steht billig zu verkaufen bei **W. Göttle**.

Ankauf.

— Herren- und Damenkleider, Gold und Silber, Betten und Möbel und Weißzeug werden zu den höchsten Preisen angekauft. Adressen beliebe man gefl. an Herrn Octobierheber Tripler vor dem Bahnhof und Octobierheber Geisendorfer, verlängerte Karlstraße 51, abzugeben.

Wittagstisch.

Mehrere bessere Herren werden zum Abonnement an einen guten, fräftigen Wittagstisch gesucht. Wo? bittet man im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Leçons

de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer.
A. Laffon, Karlstrasse 21 a.

Theelager

von J. E. Nonnefeldt in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.,** Rondebplatz.

Madeira, Dry Madeira, Sherry, Marsala, Portwein, Malaga, Tokayer, Ruster Ausbruch, Muskat-Lünel

empfehlen in bester Qualität
4.3. **Louis Lauer,** Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Deutsche

Schaumweine

von J. Oppmann in Würzburg werden zu Fabrikpreisen verkauft durch die Weinhandlung von **Adolf Steiner** in Karlsruhe. Originalkisten in allen Größen und Sorten halte stets auf Lager.

Aechten

Burgunder Rothwein mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per Flasche excl. Glas M. — 90 Pf. in Fässchen von 20 Liter an per Liter à M. 1. **Julius Hoock.**

Orangen-Punsch-Essenz

ist fortwährend wieder zu haben bei **J. Cerff,** Steinstraße 31, parterre rechts, bei Herrn Steinbrucker Wagner.

Adolf Steiner, Weinhandlung hier, Amalienstraße 83, empfiehlt

ächtstes Schwarzwälder Kirschenwasser, vierjähriges u. neues, sowie altes Bwelschgenwasser. Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

Obstkraut (Gelée)

in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt billig **C. Hetzel,** Kaiserstraße 124.

billigstes Mittel, bestes bewährtes
Gegen Husten
40s Wucherer's 40s
Gummi-Brust-Bonbons
begutachtet vom königlichen Hofrath Dr. Rudolf von Wagner, Prof. a. d. Universität Würzburg. Zu haben bei den Herren: **Herrn Munding, Victor Merkle, Del.-Hdlgen., Gg. Oehler, Conditori.** 10.8.

Trauben-Brustsyrup mit Fenchelhonig, bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flascon à 50 Pfg., 1 und 1 1/2 Mark.
Witt. Firsich, Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.
— 8 Pfd. Seimboung 5 M. (ausgebrühter Honig), 8 Pfd. Veichonia 6 M. 35 Pf. incl. Fastage, Futterhonig à 50 Pfg., Bieneuwachs à Pfd. 1 M. 20 Pf. gegen Nachnahme.
Soltan, Lüneburger Halde. E. Dransfeld, Zmlerei.

Feinst marinirte Garinge, große holländ. Milcher-Garinge, holländ. Sardellen, Bückinge, Holl.-Köpfe, russ. Sardinen und Schenmaulsalat
empfehlen **Friedrich Herlan,** Kaiserstraße 100. 7.5.

Blüthweiß gewässerte **Stockfische** (holl. Litzlinge) sind fortwährend zu haben bei 3.2. **Gustav Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Russ. Geflügel-Bouillon empfiehlt **C. Hetzel,** Kaiserstraße 124. 5.3.

Die delicatesten Suppen liefern **Knorr's Suppen-Einlagen.** Besonders zu empfehlen sind:
Knorr's Tapioca-Julienne,
Knorr's Grünkorn-Extract,
Knorr's Tapioca,
Knorr's Erbsen-, Linsen-, Hafer-, Gerstenschleim-Mehl etc.
in 1/4- und 1/2-Pfd.-Paquets.
C. H. Knorr, Heilbronn. Fabrik diätetischer Nahrungsmittel.
Niederlagen bei den grösseren Specerei- und Delicatessen-Handlungen. 5.4.

Salz- u. Essig-Gurken empfiehlt **C. Hetzel,** Kaiserstraße 124. 5.5.

Bumpnickel in 1/4-Pfd. Broden empfiehlt bestens **Louis Lauer,** Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Dorsch-Leberthran, Dampf-Leberthran, ärztlich empfohlen, zu haben in der Material- u. Waaren-Handlung von **W. L. Schwaab,** Großh. Hoflieferant.

Flaschenbiergeschäft von **Karl Kusterer,** Birkel 30, empfiehlt von jetzt ab: **Simmer'sches Export-Lagerbier** per 1/2 Flasche 20 Pf., 11 Größere Bestellungen frei in's Haus. Reinlichstes Verfahren, Abfüllung mittelst comprimierter Kohlenäure.

Theer-Schwefelseife, besonders bewährt gegen Hautkrankheiten, empfiehlt **Louise Wolf, Ww.,** Karl-Friedrichstraße 4. 3.3.

Anzeige. Bei Beginn des Jahres erlaube mir, Eltern und Pflégeltern auf mein seit Jahren mit Erfolg eingeführtes Abonnement für Zahnpflege der Kinder von 6-12 Jahren (die Zeit des Zahnwechsels) gebührend aufmerksam zu machen.
Hochachtungsvoll **Ernst Delmling, Zahnarzt,** Karlstraße 30. 6.3.

Hemden nach Maass liefern in bekannt vorzüglichem Schnitt und Ausführung bestens **M. L. Homburger Söhne,** Kaiserstraße 211.

Eisengraue Tuche. — Sparsamem Haushalt können unsere kernigen, eisengrauen Tuche à M. 6 bis M. 8 pro Meter nicht genug empfohlen werden. Dieselben eignen sich in hohem Grade für dauerhafte Kleidungsstücke, als Hosen, Juppen, Röcke und Mäntel und besitzen dabei das Ansehen eines kleidsamen Buckskins. Als ganz vorzüglich gegen Wind und Wetter empfehlen wir die schwerere Sorte à M. 6 bei 140 cm Breite. **Gebrüder Dold,** Tuchfabrik, Bellingen i/Baden.

Meine Agentur für Handschuh-Färberei bringe in empfehlende Erinnerung und sichere pünktliche Ausführung zu. **Max Lembke,** Erbprinzenstraße 24. 5.2.

Für Konfirmanden
 empfehle mein Lager in schwarzen
Cachemires, Alpaccas, Or-
leans und Burkins in vorzüg-
 lichen Qualitäten zu äußerst billig
 gestellten Preisen. 3.2.
 In **Konfirmanden-Jacken**
 große Auswahl zu Ausnahmepreisen.
S. Sinsheimer,
 113 Kaiserstraße 113,
 Neubau Stadt Straßburg.

Die bekannten vorzüglichen,
rein leinenen Betttücher
 2,35 m lang,
 verkaufen à M. **2.20** per Stück,
 in größeren Partien billiger,
M. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211.

Porte-Monnaies
 in grosser Auswahl und zu billigen
 Preisen empfiehlt 4.2.
Louis Wilhelm,
 Kaiserstrasse 112.

Geschäftsveränderung und Empfehlung.
 2.2. Ich setze hiermit ergebenst an, daß ich mein
 feilfertiges Möbel- und Zimmerdekorationsgeschäft
 durch ein
Tapetenlager
 vergrößert habe und bin ich durch vortheilhafteren
 Einkauf und in Anbetracht meiner Ladenmiete in
 den Stand gesetzt, solche zu den billigsten Preisen
 abzugeben. Bei größerem Bedarf entsprechender
 Rabatt. Muster stehen für hier und auswärts frei
 in's Haus zu Diensten und sehe geneigtem Zuspruch
 entgegen.
Sebastian Münich,
 Möbel- und Zimmerdekorationsgeschäft,
 Akademiestraße 11.

Fr. Distelhorst,
 187 Kaiserstraße 187,
 empfiehlt Gegenstände, welche
 sich vorzüglich zu 10.4.
Hochzeits- } Geschenken
Gelegenheits- }
 eignen, in größter Auswahl.
 Bei Baarzahlung 5% Rabatt.
Feste, billigste gestellte Preise.

50 Pf. Bazar, 50 Pf.
 Waldstraße 10,
 eingetroffen: **Bücherranzen** zu 1 M. und
 1 M. 50 Pf. 2.2.

Gartengeräthe:
Stechschaukeln,
Rechen, neue Art,
Sandschaukeln,
Begleiter,
Gartenhäuschen, amerikanische,
Baumsägen,
Raupenscheren,
Reb-, Rosen- und Hecken-
Scheren,
Manlwurfballen,
Pflanzentellen,
Draht, verzinkt zu Spalier,
Drahtspanner,
Kindergartengeräthe
 empfehlen in großer Auswahl
Hammer & Helbling,
 Kaiserstraße 155.
 3.2.

Geschäfts-Empfehlung.
 - **Fischaquariums** verschiedener Größe
 sind stets zur Ansicht vorrätzig, auch halte
 ich fortwährend **Badewannen** und **Bad-**
öfen in bekannter Qualität und zu billigen
 Preisen auf Lager und werden alle in dieses
 Fach einschlagenden Arbeiten aufs Prompteste
 ausgeführt. Hochachtungsvoll
Karl Reinhold,
 Blech- und Installateur.
 23 Akademiestraße 23.

Closetfallröhren
 von 0,125 bis 3,00 m Baulänge sowie alle
 nöthigen Façonstücke sind fortwährend auf
 Lager und empfehle solche zu den Preisen
 der Hütte.
Desgleichen Senkfläßen, Geruchüber-
schlüsse, Schachtrahmen und gußeiserne
Deckplatten u. s. w.
Emil Schmidt,
 Repräsentant der **Hallberger Hütte.**
 Kontor: Hebelstraße 3.
 Lagerplatz: Rüppurrerstraße 18.

Anzeige und Empfehlung.
 Unterzeichneter erlaubt sich, sein
Herrenbekleidungs-Etablissement
 für die kommende Frühjahrs- und Sommersaison bestens zu empfehlen.
 Zugleich theile ich einem verehrlichen Publikum mit, daß mein Lager,
 durch die jetzt eingetroffenen, **von mir persönlich sehr vortheilhaft ein-**
gekauften Nouveautés des In- und Auslandes, die größte Auswahl
 bietet.
 Rasche, gute und billige Bedienung wird zugesichert, ebenso für gut passenden,
 neuesten und eleganten Schnitt garantiert.
 Hochachtungsvoll
H. Kühling,
 Kaiserstraße 177, Bel-Etage.
 4.2.

Rheinische
Hypothekenbank
 in **Manheim.**
 Die Bank gewährt auf Immobilien Darlehen
 jeder Art.
 Sie gibt insbesondere kündbare Darlehen,
 deren Rückzahlung nach Ablauf einer zu verein-
 baren Kündigungsfrist zu erfolgen hat, und
 Darlehen auf bestimmte Verfallzeit.
 Sie gibt ferner unkündbare Darlehen, wo-
 bei der Tilgungszins (Annuität) durch Vereinba-
 rung festgesetzt wird.
 Die Darlehen werden baar ausgezahlt.
 Die Bank beleiht Hypothekensforderungen und
 erwirbt Güterkaufschillinge.
 Unser Vertreter, Herr **M. Boeckh**, Rechtsanwalt,
 Akademiestraße 4, nimmt unentgeltlich Anträge ent-
 gegen und ertheilt unentgeltlich mündlich und schrift-
 lich jede Auskunft.
Die Direction.

Zum Abschlusse
 von
Feuerversicherungen
 für die norddeutsche
Feuerversicherungs-Gesellschaft
 in **Hamburg**
 empfiehlt sich
 die General-Agentur für Baden:
Wilhelm Finckh,
 Akademiestraße 67.

Koke
 vorrätzig im 6.6.
Gaswerk.
Brauerei Bischoff.
 Mittwoch Abend 8 Uhr
Vorstellung der Komiker
Franzl, Seppel u. Emil Klein
 aus Stuttgart.
 Donnerstag Abend
Abschieds-Vorstellung
im Grünen Hof.

Allgemeine Volks-Bibliothek.
 Vom 20. bis 26. Februar.
 Neu zugegangene Besucher 11.
 Zahl der ausgeliehenen Bände 472.
Der Aufsichtsrath.

Liederhalle.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe zu besonderem Zweck (Concert). **Vollzähligen und pünktliches Erscheinen** dringend nothwendig.

Mittheilungen aus dem

Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden. Nr. 5 vom 25. Februar 1882

Inhalt:

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Ordensverleihung.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Medaillenverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubniß zur Annahme fremder Orden.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Diensta Nachrichten.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog unter dem 15. Februar d. J. gnädigst geruht, den evangelischen Hausgeistlichen der Heil- und Pflegeanstalt Jülpau, Konrad Wilhelm Kasper, auf sein unterthänigstes Ansuchen seines Dienstes bei dieser Anstalt auf 1. Mai d. J. zu ernennen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 26. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Pfarrer Heinrich Holz in Reichartshausen zum Pfarrer in Suggingen auf die Dauer von sechs Jahren zu ernennen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog mit Allerhöchster Entschliessung vom 26. Januar d. J. sich gnädigst bewogen gefunden, den Pfarrer Leopold Krummel auf die Dauer von sechs Jahren zum Pfarrer in Sandhausen zu ernennen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 26. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Pfarrer Karl Fuhr in Neuenweg zum Pfarrer in Waldangelloch, Diözese St. Blasien, zu ernennen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog mit Allerhöchster Entschliessung vom 30. Januar d. J. sich gnädigst bewogen gefunden, den von der Kirchengemeinde Schallbach gewählten und präsentierten Pfarrer Jakob Dietrich in Brechtal zum Pfarrer in Schallbach zu ernennen.

(Weitere Diensta Nachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Nachrichten über das Post- und Telegraphenwesen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Abhörung von Zeugen und die Abnahme von Eiden durch die Reichsconsula betreffend.

Die Ergänzung der Notarkammern betreffend.

Den Akmur Peter Rohe von Waldhausen betreffend.

Änderung von Familiennamen betreffend.

Die Bildung der Notarkammern betreffend.

Den Betrieb von Kasseler Pferdemarktloosen betreffend.

Die Apotheke in Käferthal betreffend.

Die maschinen-technische Staatsprüfung betreffend.

Dienstverordnungen.

Die Stelle eines Bezirksarztes in Borsheim.

Die Bezirksforstet Vorberg.

Todesfälle:

Gestorben sind:

am 31. August 1881: Köppl, Martin, Kanzleirath a. D., in Freiburg; am 26. Oktober 1881: Meyer, Johann Ludwig, Gerichtsnotar a. D., in Mannheim;

am 9. Januar 1882: Steiner, Adam, geistlicher Verwalter und Vorstand der Stiftsaffnen Rosbach;

am 15. Januar 1882: Reh, Wilhelm, Kanzleisekretär a. D., in Borsheim; am 15. Januar 1882: Will, Karl, katholischer Pfarrer, in Eising; am 19. Januar 1882: Wender, Dr. Otto, Universitätsbibliothekar, in Heidelberg; am 22. Januar 1882: Holz, Dr. Robert, Geheimrath III. Klasse, Medizinalreferent im Ministerium des Innern und Bezirksarzt in Karlsruhe; am 22. Januar 1882: Stephan, Josef, katholischer Pfarrer, in Alfeld; am 24. Januar 1882: Schwarz, Friedrich, Rheinprovinzialbeamter a. D., in Karlsruhe; am 25. Januar 1882: Stigler, Oskar, Großherzoglicher Oberamtsrichter, in Karlsruhe; am 2. Februar 1882: Schweizer, Johann, Dompräbendar, in Freiburg; am 4. Februar 1882: Walter, Karl, Finanzrath a. D., in Freiburg; am 11. Februar 1882: Müller, Wilhelm, Oberförster, in Vorberg.

Engelhard's Isländ. Moos-Pasta.
14.10. *In den Apotheken. Schachtel 75. Pfg.*

Zinscoupons per 1. April

werden an meiner Cassa eingelöst.

Ignaz Ellern, Bankgeschäft,
Karl-Friedrichstraße 6.

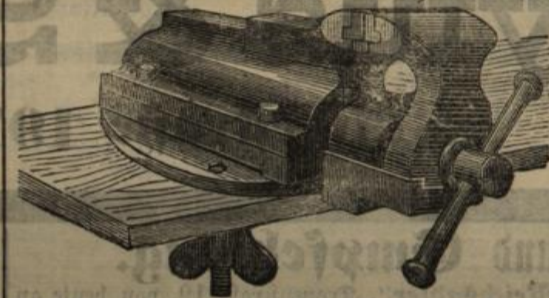
2.1.

Möbel-Magazin

von

Karl Grieshaber, Tapezier, Lammstr. 12,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager aller Arten **Möbel, Betten und Vorhanggal-
lerien.** Ganze Einrichtungen sowie einzelne Stücke werden in längst bekannter guter Ar-
beit unter Garantie zu möglichst billigen Preisen ausgeführt.
Bestellungen für die Möbelfabrik Bernh. Grothues werden jederzeit angenommen.

Nur noch bis incl. 15. März



Ausverkauf von Werkzeugen

für Metall- und Holzbearbeitung weit unter dem Selbstkostenpreis. Auch eine
große, noch neue

Ladeneinrichtung,

für die meisten Branchen praktisch eingerichtet, wird billigt abgegeben:

3.1. **Schützenstraße 47 im Hof rechts.**

Unterricht. Donnerstag den 2. März d. J. beginnen neue Kurse in:

Kaufm. Fächern: einfache und doppelte Buchführung, Correspondenz, Rechnen u. s. w.;

Stenographie: nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.

Schönschreiben: Deutsch, Englisch, Rondo und alle Pierschriften.

Herrn, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine
gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gest. Anmeldungen erbitte bis
1. März. Separat-Unterricht jederzeit.

2.2. **Otto Antenrieth, Waldstraße 93, 2. Stock.**

Frisch eingetroffen:

ausgezeichnete süße **Mahmbutter** sowie schöner **Blumenkohl, Kopf-,
Lattich- und Kressen-Salat.**

Freiherrl. v. Schilling'sche Verwaltung,
2.2. **18 Donglasstraße 18.**

I^a Ruhr-Fettschrot,
I^a gewaschene Nußkohlen,
I^a gewaschene Magerwürfel-Kohlen
(der Vereinigungs-Gesellschaft Kohlscheid)
in bekannter vorzüglicher Qualität empfehlen zu billigen Preisen

Krutz & Roth,

(neue) **Waldstraße 44,**
nächst der Versorgungs-Anstalt.

